

Finanzamt Berlin entzieht dem VVN-BDA die Gemeinnützigkeit

Bezug:

[Bravo Finanzamt Berlin!](#)

Wir von der AfD-Fraktion Marzahn-Hellersdorf in Berlin haben unsere ganz eigenen praktischen, ja leibhaftigen (!) Erfahrungen mit dem VVN-BDA, dem Bund der selbsternannten Antifaschisten.



Am 26.01.2019 [terrorisierte](#) diese "Antifaschisten" die gemeinsame Veranstaltung der Bezirksverordnetenversammlung Marzahn-Hellersdorf und des bezirklichen Heimatvereins [„stilles Gedenken“](#) auf dem Marzahner Parkfriedhof, weil die Fraktion der AfD als Bestandteil der Bezirksverordnetenversammlung Marzahn-Hellersdorf von Berlin (gewählt 2016 mit 23,4 %) an der Gedenkveranstaltung teilnahm.

Geschrei und Gezeter, Schupsen, Drängeln, anonyme Schläge durch den Transparentstoff hindurch! Körperliche Gewalt! So stellte der VVN-BDA sich im Januar des Jahres 2019 auf einem Friedhof dar!

Es folgten ein Polizeieinsatz und eine Strafanzeige gegen den Rädelsführer, den Geschäftsführer dieser obskuren Vereinigung Markus Tervooren.

Nach dem [Entzug der Gemeinnützigkeit](#) des VVN-BDA kann der nächste folgerichtige Schritt nur der Entzug jeglicher staatlichen Förderung (Achtung: Steuergeld!) seitens unseres Landes Berlin und unserer Bundesrepublik sein.

Mit dem Ergebnis, daß der Verein sich seinen Geschäftsführer, den feinen Herrn Tervooren, nicht mehr leisten können wird. Der Herr Tervooren wird sich dann wohl oder übel eine ehrliche Arbeit suchen müssen. Am besten ginge er „in die Produktion“!

Wir holen uns unser Land zurück!